

Amtliche Verlautbarungen.

3. 1610. (1) Nr. 353.

K u n d m a c h u n g.

Zur Beschaffung der Livree = Stücke für die Amtsbienerschaft der k. k. illyrischen Cameral = Gefällen = Verwaltung und für die vier Tabackmagazins = Hausknechte in Laibach, wird am 21. December 1832 um 9 Uhr Vormittags bei dem gefertigten Deconomate im k. k. Tabackamtsgebäude am Schulplatze, eine Minuendo = Licitacion abgehalten werden. Diese Livree = Stücke bestehen in 4 Mänteln, 2 Klap = penfracks, 2 Westen, 6 langen Bein Kleidern, 4 kurzen Bein Kleidern, 7 Röcken, 7 Jacken, 4 zwischenen Kitteln, 5 runden Hüten und 4 Paar Stiefeln. — Das hiezu erforderliche Materiale besteht in 10 6,8 Ellen, 7/4 breites eingegangenes mohrengraues Tuch, 25 Ellen 7/4 breites eingegangenes mohrengraues Tuch auf Mäntel, 41 6,8 Ellen 7/4 breites eingegangenes hechtengraues Tuch, 47 6,8 Ellen 4/4 breiter Kanafas, 37 6,8 Ellen 4/4 breite Futterleinwand, 24 Ellen 5/4 breiter grüner Zwisch, 42 Ellen halbleidene Borten, 3 4/8 Duzend weißplattirte Rockknöpfe, 1 1/2 Duzend weißplattirte Westknöpfe, 15 3/4 Duzend gelbe metallene Rockknöpfe, 14 1/3 Duzend gelbe metallene Westknöpfe, 5 Stück runde mittelfeine Hüte, und 4 Paar kalblederne Stiefel vom starken Ober = und Pfundleder. — Wozu diejenigen Handelsleute und Professionisten, welche die Lieferung der Materialien, und die Verfertigung absondert, oder die Lieferung der Livree = Stücke im fertigen Zustande zu übernehmen wünschen, mit dem Beisatze eingeladen werden, daß die nähern Licitationsbedingnisse und die Muster des Tuch = und Futtermaterials bei dem Deconomate eingesehen werden können. — Vom k. k. illyrischen Cameral = Gefällen = Verwaltung = Deconomate. Laibach am 6. December 1832.

Vermischte Verlautbarungen.

3. 1611. (1) 3. Nr. 1855.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Weixelberg wird kund gemacht: Es sei über Ansuchen des Herrn

Joseph Stefula von Uuersperg, als Cessionär des Simon Jamnig, wegen schuldigen 28 fl. c. s. c., in die executive Versteigerung der, dem Mathias Starz von Galloch gehörigen, dem löblichen Gute Dourn an der Laibach, Rect. Nr. 300, dienstbaren, sammt Gebäuden auf 377 fl. geschätzten Subrealität, dann des auf 10 fl. 49 kr. geschätzten Mobilars, gewilliget, und zu diesem Behufe die Tagesatzung auf den 19. December l. J., 21. Jänner und 18. Februar 1833, jederzeit Vormittags um 10 Uhr in Loco Galloch mit dem Beisatze angeordnet worden, daß, falls das Reale oder die Mobilien weder bei der ersten noch zweiten Feilbietung um oder über den Schätzungswert veräußert würden, solche bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Kauflustigen sind daher zur zahlreichen Erscheinung mit dem Beisatze eingeladen, daß das Schätzungsprotocoll und die Licitationsbedingnisse täglich in hiesiger Amtskanzlei eingesehen werden können.

Bezirksgericht Weixelberg am 21. November 1832.

3. 1608. (1)

Getreid = Licitacion.

Künftigen Samstag den 15. d. M. Vormittags von 10 bis 12 Uhr, werden bei der deutschen Ritter = Ordens = Commenda Laibach, circa

95	Meßen	Weizen,
11	"	Korn,
65	"	Hirse,
300	"	Hafer,

gegen baare Bezahlung an den Meißbietenden verkauft werden. Kauflustige wollen sich am obigen Tage und Stunde in der Herrschafts = Amtskanzlei im deutschen Hause hier einfinden. Laibach am 5. December 1832.

3. 705. (1)

B e k a n n t m a c h u n g.

Die hohe k. k. Hofkanzlei hat mit Decret vom 23. Februar 1832, Nr. 3338, zu bestimmen gefunden, daß nach dem einstimmigen Antrage der Landesbehörden der mit hohen Hofkanzlei = Decrete vom 13. August 1818, 3. 14643, und nach der hierüber unterm 23. Juli 1819, 3. 22370, ausgefertigten Privilegiums = Urkunde der Gemeinde Großlaschitsch, auf den 24. Februar jedes Jahrs bewilligte Jahrmart,

auf dem Montage vor dem Feste des heiligen Mathias, oder, wenn Letzteres selbst auf einen Montag fallen sollte, auf den vorhergehenden Montag übertragen, und nun an diesem letz- bezeichneten Tage abgehalten werden dürfe. Welches hiemit zur allgemeinen Wissenschaft bekannt gemacht wird. — Bezirks-Obrigkeit Reifnitz den 30. Mai 1832.

lich in hiesiger Amtskanzley eingesehen werden können.

Bezirksgericht Weixelberg am 27. September 1832.

Unmerkung. Bei der ersten und zweiten Ci- citation geschah kein Anbot.

J. 1599. (2)

J. Nr. 1565.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Weixelberg wird kund gemacht: Es sei über Ansuchen des Anton Luscher, durch seinen Gewaltsträger Joseph Luscher von Schwolna, wegen schuldigen 40 fl. 54 2/3 kr. c. s. c., in die executive Versteigerung der, der Maria Luscher als Martin Luscher'sche Verlassrepräsentantin gehörigen, der Herrschaft Weixelberg, Rect. Nr. 262 zinsbaren, sammt Gebäuden auf 274 fl. 20 kr. geschätzten, mit 13 kr. 1 1/3 pf. beansagten Sub- realität, dann des auf 56 kr. geschätzten Mobilars, gewilliget, zu diesem Behufe drei Tagssagungen, als: auf den 31. October, 28. November und 24. December l. J., jederzeit Vormittags um 10 Uhr in Loco Schwolna mit dem Beisage angeordnet worden, daß, falls das Reale oder einige Mobilien weder bei der ersten noch zweiten Feilbietung um oder über den Schätzungswertb an Mann gebracht würden, bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Kauflustigen werden zur zahlreichen Er- scheinung mit dem Beisage eingeladen, daß das Schätzungsprotocoll und Cicitationsbedingnisse täg-

J. 1584. (3)

ad Nr. 1093.

E d i c t.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Idria wird be- kannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Stephan Gregoratsch von Starabasz, wider Andreas Gan- thar von Sagrad, wegen schuldigen 109 fl. 37 kr. Interessen und Executionskosten, in die executive Feilbietung der, dem Letzteren gehörigen, zu Sa- grad h. J. 4 liegenden, der Staats Herrschaft Pock, sub Urb. Nr. 226 zinsbaren, gerichtlich auf 2660 fl. geschätzten Ganzhube gewilliget, und zur Vornah- me derselben der 23. November, 21. December 1832, und der 23. Jänner 1833 jedesmal Früh 9 Uhr im Orte der Realität zu Sagrad mit dem Beisage anberaumt worden, daß, falls benannte Realität nicht bei der ersten oder zweiten Feilbie- tungstagung um oder über den Schätzungswertb verkauft werden sollte, bei der dritten Feilbietungs- tagung auch unter dem Schätzungswertbe an den Meistbietenden hintangegeben werden würde.

Die diebställigen Cicitationsbedingnisse und Schätzungsprotocoll können täglich in dieser Ge- richtskanzlei eingesehen werden.

K. K. Bezirksgericht Idria am 6. October 1832.

Unmerkung. Bei der ersten am 23. Novem- ber 1832 abgehaltenen Feilbietungstag- sation wurde kein Anbot gemacht.

J. 1586. (3)

V o r l a d u n g e n.

Von der Bezirks-Obrigkeit Seisenberg, Neustädter Kreis in Krain, werden nachstehen- de Rekrutierungs-Flüchlinge, als:

Post. Nr.	Vor- und Z u n a m e	Geburtsort	Haus- Nr.	Geburts- Jahr	U n m e r k u n g
1	Jacob Widmar	Prevolle	10	1812	auf die Vorladung nicht erschienen
2	Anton Stebe	Schwörz	7	1812	detto
3	Franz Oberstar	St. Michael	16	1812	detto
4	Anton Struna	Kletschet	4	1807	detto
5	Anton Nischmasch	Kaal	8	1812	detto
6	Martin Herwarth	Umbrus	20	1812	detto
7	Anton Saiz	Laase	2	1811	detto
8	Jacob Woldin	"	7	1812	detto
9	Jacob Novak	Kleinforen	5	1811	detto
10	Anton Silla	Marinitschendorf	13	1808	detto
11	Johann Bradatsch	Kleinlehe	5	1812	detto
12	Johann Sallocher	Laschitsch	8	1812	detto

mit dem Beisage vorgeladen, sich binnen vier Monaten von heute an, so gewiß zu dieser Bezirks- Obrigkeit zu stellen und ihr Ausbleiben zu rechtfertigen, als sie sonst nach den bestehenden diebstäl- ligen a. b. Vorschriften behandelt werden.

Bezirks-Obrigkeit Seisenberg am 24. November 1832.

3. 1593. (3) ad Nr. 643.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Kreutberg wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Joseph Dettela von Moraitzsch, wider Joseph Dreebegg von Gerjusch, wegen schuldigen 305 fl. c. s. c., in die executive Feilbietung der, dem Joseph Dreebegg gehörigen, dem Gute Kreutberg, sub Rect. Nr. 32, dienftbaren, auf 704 fl. 15 kr. gerichtlich geschätzten Hube, gewilliget, und sind zur Bornahme dessen drei Tagsetzungen, und zwar: auf den 30. Jänner, 27. Februar und 27. März 1833, jedesmal Frühe 9 Uhr in Loco der Realität mit dem Beisatze bestimmt worden, daß, falls die Realität bei der ersten oder zweiten Feilbietung nicht um oder über den Schätzungswert an Mann gebracht werden könnte, solche bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden würde.

Die dießfälligen Citationenbedingnisse liegen in der dießgerichtlichen Kanzlei zur Einsicht bereit.
Bezirksgericht Kreutberg am 15. October 1832.

In der Jg. Al. Edlen v. Kleinmayr'schen Buchhandlung in Laibach, neuer Markt, Nr. 221, ist ganz neu zu haben:

Arithmetisch geordnetes Verzeichniß

der

am 27. November 1832

bei

der großen Lotterie der Herrschaften
ROGUZNO und NIZNIOV
gezogenen Loos = Nummern.

H a n d b u c h

der

Gesetze und Verordnungen,

welche

hinsichtlich des österreichischen Gesetzbuches

über

Verbrechen

vom 3. September 1803, von dem Zeitpunkt seiner Kundmachung, bis zu Ende des Jahres 1831 nachträglich erschienen sind.

Bearbeitet und herausgegeben

von

Andreas Visini,

Actuar beim Criminal = Senate in Wien.

3. Wien, 1832, 3 fl.

W i e n

w i r e s i f t.

E i n

Gemälde der Kaiserstadt und ihrer nächsten Umgebungen nach authentischen Quellen dargestellt

von

A. Schmidl.

Mit einem Plane der Stadt und Vorstädte. Wien, 1833. gebunden 1 fl. 30 kr.

Chr. Schmid's

sieben neue Erzählungen

für

Kinder und Kinderfreunde.

Enthaltend: die Kirichen, Margarethenblümchen, das Vergiftmeinnicht, der Kuchen, die Krebse, das Rothkehlchen, das Vogelnefchen.

8. Landshut, 1832. 15 kr.

Aufheimer, Gott ist die Liebe. Christkatholisches Gebetbuch. 4te Auflage. 8. Remyten, 1832. 40 kr.

Baldamus, Bildersaal zum Conversationslexicon. 13. und 14. Lieferung mit 16 Kupfern. 1 fl. 12 kr.

Baumgartner, trigonometrisch bestimmte Höhen von Oesterreich, Steyermark, Tirol, Istrien und den Inseln des Golfo del Quarnero, Kärnten und Krain mit Einschluß des Görzer und Triester Kreises. Aus den Protocollen der General-Direction der k. k. Catastral-Landes-Vermessung. 8. Wien, 1832. brosch. 1 fl.

Caragoli. Zwei Bände. 8. Berlin, 1832. 4 fl. 30 kr. Von diesen höchst interessanten Reise-Mittheilungen enthält der erste Theil: Ungarn, Militärgränze, Slavonien, Croatien; der zweite Theil: Triest, Venedig. Dieses Werk dürfte unsterklich zu den besten literarischen Producten der neueren Zeit gezählt werden.

Chrestomathia latina in usum auditorum philosophiae anni primi et secundi. Editio emend. et correct. 8. maj. Viennae, 1833. 2 fl.

Claude und Lemoine, theoretisch-practische Grammatik der französischen Sprache. 2te Auflage. 8. Remyten, 1833. 1 fl. 20 kr.

Der Fener- oder Metallbergolder. 8. Quedlinburg. 1831. brosch. 45 kr.

Devidel, das Ganze der kaufmännischen Buchhaltungswissenschaft. Drei Theile. 8. Prag, 1832. 2 fl. 30 kr.

- Zunke**, moralische Erzählungen und Gedichte zur Bildung des jugendlichen Geistes und Herzens. 8. Augsburg, 1832. 1 fl. 30 kr.
- Gebauer**, Parabeln für Knaben und Mädchen. 8. Augsburg, 1832. brosch. 1 fl. 30 kr.
- Göppert**, über Wärme-Entwicklung in der lebenden Pflanze. 8. Wien, 1832. brosch. 20 kr.
- Hartmann**, Glückseligkeitslehre für das physische Leben des Menschen. 2te verbesserte Auflage. 8. Leipzig, 1832. brosch. 2 fl.
- Henke**, Taschenbuch für Mütter über die physische Erziehung der Kinder, und über die Verhütung, Erkenntniß und Behandlung der gewöhnlichen Kinderkrankheiten. Zwei Bände. 2te Auflage. 8. Frankfurt, 1832. 3 fl.
- Heinemann**, der Geschäftsführer als Buchhalter. Oder verbessertes Buchhaltungssystem für den Kaufmannsstand, mit Rücksicht auf den Kleinhandel. 8. Ilmenau, 1832. brosch. 1 fl. 15 kr.
- Hoffmann, K. F. V.**, die Erde und ihre Bewohner. Mit 4 lithographirten Tafeln. 8. Stuttgart, 1832. gebd. 1 fl. 30 kr.
- Jais, Aeg.**, guter Samen auf ein gutes Erdreich. Ein Lehr- und Geberbuch. 8. Wien, 1832. gebd. im elegant gepressten Lederband mit Goldschnitt und Schuber. 1 fl. 6 kr.
- Johnson**, die wichtigsten und häufigsten Verdauungsbeschwerden, unter dem Namen Indigestion. Zweite Auflage. 8. München, 1832. br. 45 kr.
- Irving, Wash.**, Alhambra. Aus dem Englischen von Ebrod. Hell. Zwei Bände. gr. 8. Berlin, 1832. Velin-Ausgabe. eleg. cart. 3 fl. 45 kr.
- Karrer**, ausführliche Handels-Geographie der k. k. österreichischen Staaten. 2te stark vermehrte Auflage. 8. Augsburg, 1832. 2 fl. 30 kr.
- Kollmann, J.**, Carl von Oesterreich, oder der Wandertag im Erzgebirge. Ein vaterländisches Schauspiel in 4 Acten. 8. Grätz 1833. geb. 1 fl.
- **Dante**. Ein dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen. 8. Grätz, brosch. 24 kr.
- Römische Briefe Hans Jörgels**. 5tes Heft. 8. Wien. brosch. 12 kr.
- Langsdorfs Reise um die Welt**. Für die Jugend bearbeitet von K. H. Gutmann. Mit einem Kupfer. 8. Wien. 24 kr.
- Lyell**, Lehrbuch der Geologie. Aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen von Dr. Hartmann. 1ter Band 1tes Heft mit 2 lithographirten Tafeln. Quedlinburg, 1832. brosch. 1 fl. 45 kr.
- Meißner**, Handbuch der allgemeinen und technischen Chemie. Fünf Bände in 3 Abtheilungen. 8. Wien, 1833. 6 fl.
- Namiesky**, Was? und welche ist die wahre Religion? 8. Wien. 36 kr.
- Perlenschnüre**. Sprüche nach Angelus Silesius. München, 1832. gebd. 15 kr.
- Petter**, theoretisch-practische Anleitung zu kaufmännischen Aufsätzen. Plan, Durchsicht und Vorrede von J. M. Hurltel. 8. Wien, 1832. 2 fl. 48 kr.
- Prägel, K. G.**, Erzählungen. Zwei Bände. 8. Leipzig, 1832. 4 fl. 24 kr.
- Ritgen**, Bewegung der Himmelskörper. 8. Wien, 1832. brosch. 15 kr.
- Schritte zur vollkommenen Liebe Gottes**, oder Meß- und Communionbuch für fromme Katholiken. 6te Auflage. 8. Würzburg, 1830. Druckpapier 40 kr. Schreibpapier 1 fl.
- Wansidel**, geistliche Reden für das Landvolk auf alle Sonn- und Festtage. Vier Bände. 6te Auflage. Grätz, 1832. 3 fl. 36 kr.
- Schmid, Chr.**, gesammelte Jugend- und Kinderchriften. Acht Bände mit Kupfern. 8. Grätz, 1832. elegant cartonirt 5 fl.
- **Hopfenblüthen**. Begebenheit aus dem Leben eines armen Landschullehrers. Mit einem Kupfer. 8. Grätz, 1832. 15 kr.
- **die kleine Lautenspielerinn**. Ein Schauspiel in fünf Aufzügen für Kinder. Mit einem Kupfer. 8. Grätz, 1832. 12 kr.
- **neuestes Lesebuch für Kinder und Kinderfreunde**. Mit 3 Kupfern. 8. Grätz, 1832. 30 kr.
- **historische Kinderbibel**. Biblische Geschichten aus dem alten und neuen Testamente. Drei Abtheilungen mit vielen Kupfern. 15te Auflage. 8. Grätz. 40 kr.
- **neuestes Geschenk für Kinder und Kinderfreunde**. Drei neue Erzählungen mit 3 Kupfern. 8. Grätz, 1832. 40 kr.
- **Jesus am Dehlberge**. Sechs Betrachtungen für die heilige Fastenzeit. Mit einem Kupfer. 8. Augsburg, 1832. 20 kr.
- Schütz** Erdkunde. 79. 80. und 81. Lieferung. brosch. 2 fl.
- Sonnleithner**, Lehrbuch des österreichischen Handels- und Wechselrechts. Zweite Auflage. 8. Wien, 1832. 2 fl. 24 kr.
- Zielen**, die europäische Türkei. Ein Handwörterbuch für Zeitungsleser. Mit einer Uebersichts-Karte. 8. Wien, 1828. brosch. 1 fl. 30 kr.
- Toilettengeschenk**, neuestes, für die elegante Welt. Eine Gallerie der geschmackvollsten Stickmuster. Erstes Heft. Folio. Duer, 1832. brosch. 45 kr.
- Was hat die Welt zu erwarten**, was zu fürchten von den Cometen des 4ten Jahrzehends vom 19ten Jahrhundert 1830—1840. Nebst Ansichten über den Cometenbau, Gestalt und Beschaffenheit. 2te Auflage. Mit 2 Steindrucktafeln. 8. Grätz, 1833. brosch. 36 kr.
- Weis**, Wiens Merkwürdigkeiten mit ihren geschichtlichen Erinnerungen. Ein Wegweiser für Fremde und Einheimische. Mit einem v. Frübner lithographirten Plane der Stadt und Vorstädte. 12. Wien. 1832. gebd. 1 fl. 30 kr.
- Witthelmi**, vollständiges Receptbuch für Thierärzte, Landwirthe ic. oder Auswahl von mehr als 2000 der bewährtesten und wirksamsten Arzneiformeln der besten und erfahrensten Thierärzte für alle innere und äußere Krankheiten der Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine, Hunde, Katzen so wie auch des Federviehes. Zwei Bände. 8. Leipzig, 1832. brosch. 4 fl. 30 kr.
- Wille**, vollständiges Gebet- und Jugendbuch. 8. Einſiedel, 1832. eleg. gebd. 1 fl. 24 kr.